

Schülerinnen helfen Jüngeren beim Lesen

Aktuelles Lesementorinnen-Projekt von Leine-VHS und Bürgerstiftung läuft bis zum Sommer

Von Torsten Lippelt

Hemmingen-Westerfeld. „Möchte jemand weiter vorlesen?“, fragt Neuntklässlerin Lena (Name geändert) neugierig in die kleine Runde der Fünftklässlerinnen und Fünftklässler. Sie gehört zur Gruppe von Lesementorinnen der Carl-Friedrich-Gauß-Schule (KGS), die es sich zum Ziel gesetzt hat, bis zu den Sommerferien 40 Schülerinnen und Schülern zweiten, dritten und fünften Klassen in Hemmingen mehr Lust am Lesen zu vermitteln. Zunächst etwas langsam, dann immer fließender.



Die KGS-Lesementorinnen und ihre "Mentees" erhalten Unterstützung von Elke Pardey (4. von links) FOTO: TORSTEN LIPPELT

der Mentees, also einer der beliebtesten Fantasyromane „Die Magie der Kälte“ von Katja M. ... 17. Mal, dass die

der Grundschule Köllnbrinkweg. „Gewählt wurden diese Uhrzeiten, damit weder die Mentees noch die Lesementorinnen ihren Unterricht in den anderen Fächern verpassen“, sagt Elke Pardey. Die frühere KGS-Lehrerin hat im Januar die Neunt-

kers“ auch Andreas Steinhöfels Kinderkrimi „Rico, Oskar und die Tieferschatten“, Jory Johns „Schnee geht immer“ aus seiner Reihe „Niles“, sowie „Die wilden Kerle“ von Joachim Masannek. Aber auch aus eigenen, mitge-

der Hemminger ... kommen. 230 ... hat die ... ausgebi ... halten diese ... den „Kom-

Möchten Sie den vollständigen Bericht auf der Seite haz.de als Abonnent oder mithilfe eines Probe-Abos lesen, klicken Sie bitte hier.